



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ratsfraktion Wipperfürth

**CDU Fraktion im Rat der
Hansestadt Wipperfürth**

CDU
Wipperfürth gefällt mir

Hansestadt Wipperfürth

Bürgermeister Michael von Rekowski

Marktplatz 1

51688 Wipperfürth

Wipperfürth, den 29.11.2015

Gemeinsame Anträge von CDU- und SPD Fraktion zur Ratssitzung am 15.12.2015

- Freiwillige Information in Personalangelegenheiten durch den Bürgermeister
- Einrichtung eines Unterausschuß Vergabe beim HFA
- Einrichtung eines Ältestenrat

(1) Der Rat möge beschließen:

In Anlehnung an die Hauptsatzung der Hansestadt Wipperfürth unter § 14 „Zuständigkeit für dienstrechtliche Entscheidungen“, Absatz (5), und unter Berücksichtigung der GO möge der Rat folgendes beschließen:

Bei Neubesetzungen von stellvertretenden Fachbereichsleitungen, sowie Leitern von Organisationseinheiten (z.B.: Bauhof, Jugendamt, Ordnung und Soziales) oder vergleichbar leitenden Stellen ist der Bürgermeister gebeten den Rat zeitnah zu informieren. Der Rat oder der Haupt- und Finanzausschuss oder der Ältestenrat ist möglichst 2 Wochen nach Bewerbungsschluss und vor der finalen Entscheidung in geeigneter Form über die Absichten des Bürgermeisters zu unterrichten.

Begründung:

laut §14 ist der Haupt- und Finanzausschuss bei Personalentscheidungen von Führungskräften mit einzubeziehen. Bei den immer größer werdenden Verantwortlichkeiten der stellvertretenden Fachbereichsleitungen, bzw. den Leitern von Organisationseinheiten sollte der Rat, der Haupt- und Finanzausschuss oder der Ältestenrat in Zukunft in die Überlegungen des Bürgermeisters mit einbezogen werden.

(2) Der Rat möge beschließen :

2. Die Zuständigkeitsordnung der Stadt Wipperfürth wird unter § 3 im Unterpunkt Haupt- und Finanzausschuss wie folgt ergänzt:

1.5 Unterausschuss „Vergabe“

Der Unterausschuss berät und entscheidet in allen Angelegenheiten der Vergabe soweit der Rat zuständig ist.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfahl in seiner Sitzung am 18.06.2015 als Ergebnis seiner Beratung den vor einigen Jahren einmal eingerichteten Unterausschuss Vergabe wieder ins Leben zu rufen. Hierüber werden sich die Ratsfraktionen zunächst untereinander verständigen und dann entsprechend initiativ werden. Als Vorteile eines "adhoc" einzuberufenden Vergabeausschusses wird eine gegenüber der oftmals praktizierten "Dringlichen Entscheidung" bessere Information und Einbindung der Politik in Vergabeentscheidung gesehen. Wie schon die Unterausschüsse „Personal“ und „Grundstücke“ wird auch der Unterausschuss „Vergabe“ mit 7 Sitzen seitens der Politik besetzt.

(3) Der Rat möge beschließen:

Bezogen auf den gemeinsamen Antrag vom 17.11.2015 „Einrichtung eines Ältestenrat“ soll die Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse folgende Änderungen aufnehmen:

IV: Ältestenrat

(1) Der Ältestenrat wird nach Bedarf einberufen, mindestens jedoch vierteljährlich. Die Sitzungstermine sind mit den Fraktionsvorsitzenden der im Rat vertretenen Ratsfraktionen abzustimmen.

(2) Die Einladungen erfolgen durch den Bürgermeister der Hansestadt Wipperfürth (oder seinem Vertreter im Amt) ausschließlich auf elektronischem Wege bis zum 7. Tag vor dem Sitzungstermin.

(3) In der Einladung ist eine Tagesordnung vorzusehen. Alle Mitglieder können bis zum 4. Tage vor dem Sitzungstermin Vorschläge zu Tagesordnungspunkten auf elektronischem Weg an den Bürgermeister richten.

(4) Über die Sitzung ist eine Niederschrift zu erstellen die jedem Mitglied des Ältestenrates spätestens 3 Wochen nach Sitzungstermin elektronisch zugestellt wird. Der Schriftführer wird durch die Verwaltung gestellt.

(5) Die Sitzung und die Niederschriften sind nichtöffentlich.

Begründung:

Mit dem gemeinsamen Antrag von CDU- und SPD-Fraktion vom 17.11.2015 wird die Einrichtung eines Ältestenrates beantragt. Hierzu wird der Vorschlag zur Geschäftsordnung für dieses neue Gremium unterbreitet.

Mit freundlichem Gruß

Scherkenbach

Frank Mederlet

Frank Mederlet

Friedhelm Scherkenbach

- CDU Fraktionsvorsitzender -

-SPD Fraktionsvorsitzender -